

## Niederschrift

über die 14. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Mildstedt am 2. September 2010 im Kirchspielskrug in Mildstedt.

Beginn der Sitzung: 19.30 Uhr

Ende der Sitzung: 23.15 Uhr

### Anwesend:

1. Bürgermeister Klaus Hinrichs
2. Gemeindevertreter Hans-Dieter Emmel
3. Gemeindevertreter Bernd Heiber
4. Gemeindevertreter Bernd Hoffmann
5. Gemeindevertreter Günter Jacobsen
6. Gemeindevertreterin Telse Jacobsen
7. Gemeindevertreter Sonja Jürgensen
8. Gemeindevertreter Horst-Werner Kühl
9. Gemeindevertreter Jürgen Levens
10. Gemeindevertreter Ernst Julius Levsen
11. Gemeindevertreterin Gabriela Schütt
12. Gemeindevertreter Christian M. Sörensen
13. Gemeindevertreter Reinhard Taube
14. Gemeindevertreter Karl-Heinz Tieves
15. Gemeindevertreter Alfred Wittern
16. Gemeindevertreter Peter Lorenzen
  
17. Gemeindevertreter Torsten Johannsen            fehlt entschuldigt

### Außerdem sind anwesend:

Volker Carstens, Schriftführer  
Helmuth Möller, Husumer Nachrichten  
sowie ca. 35 Zuhörer

### Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
  2. Feststellung der Niederschrift über die 13. Sitzung am 17.6.2010
  3. Berichte der Ausschüsse
  4. Bericht des Bürgermeisters
  5. Anfragen aus der Gemeindevertretung
  6. Empfehlungsbeschlüsse der Ausschüsse
  7. Vergabe eines Grundstücks im Baugebiet Nr. 18 zum Bau von Altenwohnungen
  8. Festlegung der Grundstückspreise für die Erweiterung des Baugebietes Nr. 18
  9. Anschaffung eines Pritschenwagens für den Bauhof (als Werbeträger)
  10. Bereitstellung einer Fläche aus dem Ökokonto
  11. Antrag auf Änderung des Flächennutzungsplanes wegen der Errichtung einer Biogasanlage südlich der Rantrumer Chaussee
  12. Aufstellen von Schildern für Wohnmobilstellplätze
  13. Beschilderung eines Nordic-Walking Netzes
- Nicht öffentlich**
14. Pachtangelegenheiten (Kirchspielskrug)
  15. Grundstücksangelegenheiten (Old Döörp)

Bürgermeister Klaus Hinrichs eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Mildstedt. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

### **1. Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

### **2. Feststellung der Niederschrift über die 13. Sitzung am 17.6.2010**

Die Niederschrift wird festgestellt.

### **3. Berichte der Ausschüsse**

- Gemeindevertreterin Telse Jacobsen berichtet aus dem Finanzausschuss.
- Gemeindevertreter Günter Jacobsen berichtet aus dem Fremden- und Informationsausschuss.
- Gemeindevertreter Bernd Heiber berichtet aus dem Bauausschuss und dem Umweltausschuss.

### **4. Bericht des Bürgermeisters**

Bürgermeister Hinrichs berichtet über folgende Angelegenheiten:

- Für das Rentnerwohnheim am Dornbusch sind Wärmedämmmaßnahmen an den Giebelwänden und an der Decke zum Dachgeschoss vorgesehen. Kosten ca. 53.000 €.
- Die Änderung des F-Planes ist genehmigt.
- Im Rosendahler Weg steht ein Grundstück, das als Gewerbegrundstück genutzt werden kann, zum Verkauf. Ein Interessent hat sich bereits gemeldet.
- Ein Bauspardarlehen wurde umgeschuldet.
- Am 8.7.2010 fand eine gutbesuchte Einwohnerversammlung statt.
- Die Mildstedter Schule wird von gut 500 Schülern besucht.
- Für den Neubau des Lehrerzimmers und die Aufstockung der Schule wurden knapp 1 Mio. € investiert.
- Die Haushalte in Mildstedt sind zu ca. 85 % mit schnellem Internet (LWL) versorgt. Die Mitgliedschaft in einem Zweckverband zur Erschließung großer Bereiche mit schnellem Internet ist für Mildstedt nicht interessant.
- Für eine Erweiterung des NER ist z.Zt. kein Grunderwerb möglich.
- Die Poststelle befindet sich jetzt in der Hauptstraße.
- Die Auslichtung des Waldes wurde mit Unterstützung und Zuschüssen der Forstverwaltung durchgeführt.
- Für Krippenplätze, die außerhalb Mildstedts in Anspruch genommen werden, wird die Gemeinde zur Kostenerstattung herangezogen.
- Die Regionalschule hat 8.000 € Preisgeld von den Rotariern bekommen.
- Folgende Zuwendungen erhält die Gemeinde:
  - 4.500 € verlässliche Grundschule
  - 1.500 € Jugendtreff
  - 2.000 € Schulinsel
- Das Fahrzeug des Bauhofes ist abgängig, ein Neufahrzeug soll über Werbeflächen finanziert werden.
- Die Feuerschutzsteuer hat sich erheblich verringert, Zuschüsse zu Fahrzeugen werden gekürzt.

- Auf dem Öko-Konto der Gemeinde befinden sich 100.000 Punkte.
- Das Glasbausteinfenster im Kindergarten wird saniert.
- Wegeflächen im Süderweg sind nicht im Grundbuch der Gemeinde eingetragen.
- 5000 m Risse in Asphaltflächen sollen saniert werden. Die Gemeindevertretung stimmt einer entsprechenden Auftragsvergabe zu.

#### **5. Anfragen aus der Gemeindevertretung**

Gemeindevertreterin Telse Jacobsen wirbt für die Verfolgung einer gemeinsamen Lösung mit anderen Gemeinden zur Versorgung großer ländlicher Bereiche mit schnellem Internet.

#### **6. Empfehlungsbeschlüsse der Ausschüsse**

Empfehlungsbeschlüsse folgen in der weiteren TO.

#### **7. Vergabe eines Grundstücks im Baugebiet Nr. 18 zum Bau von Altenwohnungen**

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, den Abschluss eines Grundstückskaufvertrages mit der Petersen & Petersen Gebäude- und Wohnkonzepte GbR. Der Grundstückspreis soll auf 55,00 €/m<sup>2</sup> festgesetzt werden.

Die Gemeindevertretung stimmt einstimmig zu.

#### **8. Festlegung der Grundstückspreise für die Erweiterung des Baugebietes Nr. 18**

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Grundstückspreise im B-Plan 18 (Erweiterung) auf 65,00 €/m<sup>2</sup> festzusetzen. Dieser Preis beinhaltet die Erschließung (Straßenbau, Oberflächenwasser), jedoch nicht die Kosten für die Hausanschlüsse (Gas, Wasser, Schmutzwasser, Strom, Telefon usw.).

Die Gemeindevertretung stimmt einstimmig zu.

#### **9. Anschaffung eines Pritschenwagens für den Bauhof (als Werbeträger)**

Die Gemeindevertretung stimmt der Anschaffung eines Pritschenwagens für den Bauhof (als Werbeträger) einstimmig zu.

#### **10. Bereitstellung einer Fläche aus dem Ökokonto (1,2 ha an die Gemeinde Rantrum)**

Die Gemeindevertreter betonen, dass die Gemeinde Rantrum in ihrem Vorhaben unterstützt werden soll. Man befürchtet jedoch, dass die Punkte auf dem Öko-Konto der Gemeinde eines Tages für Mildstedter Vorhaben benötigt werden.

Die Gemeindevertreter beschließen mit 2 Ja-Stimmen, 12 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen, die Öko-Punkte nicht an die Gemeinde Rantrum abzutreten.

Die Gemeindevertreter beschließen mit 14 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 1 Enthaltung, die Öko-Punkte an die Gemeinde Rantrum zu verleihen/zu vermieten.

Entsprechendes soll in einem Vertrag geregelt werden.

**11. Antrag auf Änderung des Flächennutzungsplanes wegen der Errichtung einer Biogasanlage südlich der Rantrumer Chaussee**

Die Betreiber haben dem Bürgermeister vor dieser Sitzung ein Schreiben überreicht, in dem sie ihren Antrag vorerst zurückziehen. Der Bürgermeister verliest dieses Schreiben. Die Gemeindevertretung will sich über Grundsätzliches der Biogasanlagen und über Möglichkeiten der Energieeinspeisung in das vorhandene Wärmenetz informieren. Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, dass der Umweltausschuss sich weiter mit der Problematik befassen soll.

**12. Aufstellen von Schildern für Wohnmobilstellplätze**

Die Hinweisschilder auf Wohnmobilstellplätze kosten ca. 200 €. Die Schilder und die vorgesehenen Standorte werden erläutert. Die Gemeindevertretung beschließt mit 13 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen, die Schilder zu beschaffen und aufzustellen.

**13. Beschilderung eines Nordic-Walking Netzes**

Gemeindevertreter Jacobsen erläutert das Beschilderungskonzept. Hinweisschilder, die der Orientierung dienen, werden an der Ostenfelder Landstraße, am Kirchspielskrug und am Lagedeich aufgestellt. Eine Strecke führt durch den NER. Die Gemeindevertretung beschließt mit 8 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen die Schilder aufzustellen.

**Für den nicht öffentlichen Teil verlassen die Zuhörer den Sitzungsraum.**

**Nicht öffentlich:**

**14. Pachtangelegenheiten (Kirchspielskrug)**

...

**13. Grundstücksangelegenheiten**

...

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt. Es sind keine Zuhörer mehr anwesend.

Bürgermeister Hinrichs dankt allen Anwesenden für die rege Mitarbeit und schließt die Sitzung.

---

Bürgermeister

Schriftführer